

Artikel vom 22.02.2017

Bad Kissingen hat knapp 21.000 Einwohner und ist als bayerisches Staatsbad die bedeutendste Kurstadt in der Region. Berühmte Gäste der Stadt waren König Ludwig II von Bayern, Kaiserin Elisabeth von Österreich sowie Reichskanzler Otto von Bismarck.

Bad Kissingen erhält neues Institut

Kurstadt wird Hochschulstandort

Die Kurstadt Bad Kissingen wird zum Hochschulstandort. Im weltbekannten Kurort wird ein Institut für Kurortmedizin geschaffen. Das Institut ist als Ableger der medizinischen Fakultät der Uni Würzburg geplant.

Das Staatsbad und die Universität Würzburg werden künftig eng zusammenarbeiten. Offizieller Startschuss ist am 24. März mit der Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages. Die Zusammenarbeit ist laut Uni Würzburg eine Brücke zwischen Theorie und Praxis.

Zukunft der Kurorte sichern

Das Institut für Kurortmedizin wird am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) angesiedelt. Sein Leiter wird zugleich Professor an der medizinischen Fakultät in Würzburg. Die Einrichtung soll den bayerischen Kurorten neue Zielgruppen erschließen. Wichtige Themen werden unter anderem Stress am Arbeitsplatz und Burnout sein.

Quelle:

<http://www.br.de/nachrichten/unterfranken/inhalt/bad-kissingen-wird-hochschulstandort-100.html>